


URL: http://www.volksstimme.de/vsm/nachrichten/lokalausgaben/wanzleben/?em_cnt=2016341

Meisterschaften der Blasorchester und Spielmannszüge in Halberstadt

Geschafft! Barneberger zweifache Landessieger

Von Ronny Schoof



 Hat in musikalischer Verantwortung den Hut auf beim Schalmeienorchester Barneberg: Ronny Krause.

Riesenjubiläum und enorme Erleichterung beim Barneberger Schalmeienorchester (BSO): Die Musiker aus dem Bördekreis haben bei der 11. Landesmeisterschaft der Blasorchester, Spielmanns- und Fanfarenzüge, die am vorigen Wochenende in Halberstadt über die Bühne ging, gleich zwei Siege eingespielt.

Barneberg/Halberstadt. Angesichts einer eher schwierigen Vorbereitungsphase waren diese Erfolge nicht unbedingt zu erwarten gewesen. Umso größer war die Freude über die doppelt errungene Landesmeisterschaft. "Musik verbindet" – so lautete das Motto der Veranstaltung, und so wurde es auch erfüllt, "denn die Stimmung in der Sporthalle ‚Völkerfreundschaft‘ war herzlichst", sagt BSO-Sprecherin Heike Lichy. Dennoch waren alle Teilnehmer sehr aufgeregt, musste in den Auftritten doch alles passen, wenn man die Konkurrenz übertrumpfen wollte.

In der Kategorie "Bühnenspiel Senioren/Junioren" traten am Sonntag, sieben Kapellen und Orchester im musikalischen Wettstreit an. "Wir mussten bis zu unserem ersten Wertungsspiel der Senioren zwei Stunden, die Junioren gar vier Stunden lang zittern", beschreibt Heike Lichy die Anspannung während des laufenden Wettbewerbs und fügt hinzu: "Mit gemischten Gefühlen fieberten wir dann auch der Siegerehrung am späteren Nachmittag auf dem Fischmarkt in Halberstadt entgegen."

Das BSO habe in diesem Jahr nur unter der Bewältigung einiger Probleme auf die Meisterschaft vorbereiten können. Austritte oder beruflichen Veränderungen von Mitgliedern erschwerten die Proben im Vorfeld. Doch der Fleiß und die Motivation untereinander litten darunter nicht. So wurden die letzten zwei Wochenende vor der Meisterschaft für intensive Übungsstunden im Probenraum des Barneberger Schützenhauses genutzt. "Ganz großer Dank gilt dabei Ronny Krause und Dirk Georges, die es bei der Probenbegleitung nicht immer einfach mit uns hatten", so Heike Lichy.

Die Senioren boten der Jury Peter Maffays "Nessaja", ein ABBA-Medley sowie ein Potpourri aus Beatles-Liedern dar; die Junioren hatten den Schlager "1000 und 1 Nacht" sowie Nina Hagens "Du hast den Farbfilm vergessen" einstudiert. Beide Programme entpuppten sich letztlich als Erfolgsgaranten: Die Barneberger erspielten sich in der Kategorie "Bühnenspiel" zweimal Gold. Die Senioren erzielten dabei eine Punktzahl von 1,18, die Junioren erzielten eine Wertung von 1,16 – somit sind beide Formationen auch für die Deutschen Meisterschaften 2012 in Erfurt qualifiziert.

Aber das Zittern war mit dieser Ehrung noch nicht vorüber, denn es stand noch die Vergabe der Meistertitel des Landes Sachsen-Anhalt aus. Wenige Minuten später war klar: Die Barneberger hatten es geschafft – Deutscher Meister in den Gruppen Senioren und Junioren! Überglücklich lagen sich die Musiker in den Armen und gehen nun ganz gewiss gestärkt die Vereinfachlichkeiten zum eigenen 55-jährigen Bestehen Mitte Juni an.

"Die Ergebnisse", bilanzierte Heike Lichy, "waren sehr knapp, was für uns ein Ansporn für die nächste Meisterschaft ist."

[document info]

Copyright © Volksstimme.de 2011

Dokument erstellt am 11.05.2011 um 11:19:23 Uhr

Erscheinungsdatum 11.05.2011 | Ausgabe: wzl